



Mittwoch, 21. April

Blatt 773

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal:  
(rosa)                   Neubau: Neue Kurzparkzone  
212 Entwürfe für ein neues Bädersymbol  
In den Sommermonaten: Stadt Wien startet Aktion  
"Mütterurlaub"  
Kampf gegen Reifenplage: Stadtverwaltung kauft  
Zerkleinerungsanlage  
Bunzl und Biach: Brandkatastrophe soll künftig  
verhindert werden
- Kommunal/Wirt-  
schaft: (rosa)           G'wand aus St. Marx
- Lokal:  
(orange)                100jährige in Meidling  
Die Grippewelle ist vorbei  
38er-Premiere verlief klaglos
- Kultur:  
(gelb)                   Dichterlesung in der Villa Wertheimstein  
Jubiläumsprogramm mit Zuckerln  
Werfel-Feier auf dem Zentralfriedhof

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

## neubau: neue kurzparkzone

1 wien, 21.4. (rk) bei einer sitzung der verkehrskommission der bezirksvertretung neubau, der auch oberstleutnant s v i n g e r vom polizeikommissariat beiwohnte, wurde ueber die kurzparkzonen im 7. bezirk beraten. dabei wurde einhellig beschlossen, bei der magistratsabteilung 46 eine neue kurzparkzone zu beantragen. sie soll in der neubaugasse von der mariahilfer strasse bis zur strassenenge vor der lerchenfelder strasse reichen und zwar auf der strassenseite mit den ungeraden ordnungsnummern. (der bereich vor haeusern, die sich ausserhalb der baulinie befinden, soll davon ausgenommen sein). auch der vertreter der polizei sprach sich fuer die neue kurzparkzone aus, kuendigte jedoch gleichzeitig strenge kontrollen an, die sich auch gegen etwaige ''dauerparker'' richten werden.

wie bezirksvorsteher komm.rat otto l i m a n o v s k y der ''rathaus-korrespondenz'' erklaerte, wurde von den geschaeftsleuten in der neubaugasse seit vielen jahren immer wieder der wunsch nach errichtung einer kurzparkzone an die bezirksvorsteherung herangetragen. der einkauf in dieser geschaeftsstrasse ist nur schwer moeglich, da es in der umgebung kaum abstellplaetze gibt. die neue kurzparkzone soll diesbeueglich eine erleichterung bringen.

ferner wurde von der verkehrskommission beantragt, die geltungszeiten fuer kurzparkzonen im 7. bezirk zu aendern und zwar: werktags bis 17 uhr und samstags bis 12 uhr. (am)

0900

k o m m u n a l :

=====

## 212 entwuerfe fuer ein neues baedersymbol

2 wien, 21.4. (rk) in der schmidthalle des rathauses ist bis 30. april eine kleinausstellung mit 212 entwuerfen fuer ein neues emblem der wiener staedtischen baeder zu sehen. sie wurden im rahmen eines wettbewerbes, der von der stadt wien fuer alle wiener grafiker und schueler der grafischen lehranstalten ausgeschrieben worden ist, eingesandt. eine jury aus vertretern des bundes oesterreichischer grafiker und der stadt wien hat die acht besten entwuerfe praemiiert, wobei fuer die verwirklichung jene signets in frage kommen, die mit dem ersten, zweiten und dritten preis ausgezeichnet wurden.

die besucher der ausstellung - sie ist von montag bis freitag von 8 bis 18 uhr frei zugaenglich - koennen auf einem fragezettel anmerken, welcher entwurf ihrer meinung nach als baederemblem genommen werden soll. nach ende der ausstellung werden unter den teilnehmern an diesem kleinen ausscheidungsspiel freikarten fuer die staedtischen baeder verlost. (rie)

0903

k o m m u n a l :

=====

in den sommermonaten:

stadt wien startet aktion ''muetterurlaub''

5 wien, 21.4. (rk) das derzeitige angebot an sozialen diensten der stadtverwaltung wird, wie bereits angekuendigt, im kommenden sommer durch eine neue aktion, den sogenannten ''muetterurlaub'', erweitert werden. der neue sozialdienst sieht vor, dass alleinstehende muetter mit kindern, die eine dauersozialhilfeleistung durch die stadt wien beziehen, einen 14taegigen urlaub machen koennen. dieser urlaub kann gemeinsam mit den kindern oder ohne kinder verbracht werden. fuer diesen fall besteht die moeglichkeit, die kinder durch das wiener jugendhilfswerk auf erholung zu schicken. fuer die aktion, die in den sommermonaten juli und august durchgefuehrt werden wird, stehen besonders ''kinderfreundliche'' privatpensionen in kirchberg am wechsel und in eggendorf in der steiermark zur verfuegung. die kosten fuer diese neue urlaubsaktion uebernimmt das sozialamt. die muetter haben fuer sich selbst lediglich einen kostenbeitrag in der hoehe von 600 s zu leisten. in wien gibt es derzeit 80 muetter mit insgesamt 250 kindern, die von der stadt wien eine laufende finanzielle unterstuetzung erhalten.

die kosten fuer diese neue aktion (eine halbe million s) wurden dienstag vom gemeinderatsausschuss fuer soziales und gesundheit genehmigt. (zi)

1013

k o m m u n a l :

=====

kampf gegen reifenplage:

stadtverwaltung kauft zerkleinerungsanlage

9 wien, 21.4. (rk) eine weitere initiative zur verbesserung der umweltsituation rund um wien startet umweltstadtrat peter s c h i e d e r . auf seine anregung wird nun die stadtverwaltung eine reifenzerkleinerungsanlage erhalten. der gemeinderatsausschuss fuer umwelt und oeffentliche einrichtungen stimmte dienstags dem kauf dieser anlage, die drei millionen schilling kosten wird, einstimmig zu.

stadtrat schieder teilte mit, dass nach schaeztung der experten allein in wien jaehrlich 500.000 alte autoreifen anfallen. ein gross-teil dieser reifen wurde bisher auf wilden deponien abgelagert oder in den erholungsgebieten rund um wien einfach in das gebuesch geworfen. durch einen dreistufenplan soll nun dieses leidige problem endgueltig aus der welt geschafft werden.

1. nimmt die ma 48 ab mai alte pkw-reifen im unzerschnittenem zustand bis zu fuenf stueck an 11 ablagerungsstaetten kostenlos an.

die adressen: 2, stoffelgasse 7a, 10, sonnleithnergasse 30, 11, simmeringer hauptstrasse 32, 12, eichenstrasse 1a, 14, zehetnergasse 7, 16, floetzersteig 12 - muellverbrennungsanlage, 19, grinzinger strasse 151, 19, krottenbachstrasse 6 (zufahrt leidesdorfgasse), 21, fultonstrasse 10, 22, breitenleer strasse 268, 23, atzgersdorf, brennergasse 1.

annahme: montag bis freitag von 7 bis 15 uhr, samstag von 7 bis 11.30 uhr.

2. ermoeeglicht die fahrbare reifenzerkleinerungsanlage, aus den altreifen ein granulat herzustellen, das nach ansicht vieler fachleute mannigfaltige anwendungsmoeglichkeiten bietet.

3. sollen die moeglichkeiten der wiederverwertung genau untersucht und ein optimales modell fuer angewandtes recycling gefunden werden. (rp)

L o k a l :

=====

## 100jaehrige in meidling

3 wien, 21.4. (rk) ihren 100. geburtstag feiert am 23. april frau anna katharina w e i n e r t h aus meidling, breitenfurter strasse 133/1. die geborene wienerin ist seit 1951 verwitwet. von ihren zwei kindern ist noch eines am leben. frau weinerth, eine gelernte fleischhauerin, lebt bei ihrer tochter. sie hat einen enkel und einen urenkel. bezirksvorsteher ing. kurt n e i g e r gratulierte dem geburtstagskind und ueberbrachte ein ehren- geschenk der stadt wien. (am)

0950

k u l t u r :

=====

dichterlesung in der villa wertheimstein

4 wien, 21.4. (rk) im vortragssaal des bezirksmuseums doebbling in der villa wertheimstein, 19, doeblinger hauptstrasse 96, findet kommenden freitag, den 23. april, um 19.30 uhr, anlaesslich des 75. geburtstages von siegfried f r e i b e r g eine dichterlesung statt. der autor wird gemeinsam mit peter g e r h a r d aus seinen werken lesen. im musikalischen teil des abends werden ing. gottfried m o e s e r und ing. winfried s c h m i e d l antonin dworaks ''legenden fuer klavier'' spielen. der eintritt in diese veranstaltung ist frei. (zi)

0952

k u l t u r :

=====

## jubilaeumsprogramm mit zuckerln

8 wien, 21.4. (rk) mit einem richtigen jubilaeumssommerprogramm stellt sich das kulturamt der stadt wien zur 25. saison des kulturellen sommerprogrammes ein. an sonderkonzerten gibt es am 29. juni, quasi zum auftakt der saison, im konzerthaus die "schoepfung" von haydn. es spielen die wiener symphoniker, es singt der singverein der gesellschaft der musikfreunde, dirigent ist miltiades caridis. am 21. august wird im theatersaal des konservatoriums der stadt wien als praesent zum 200. geburtstag der usa alvin singletons "traumsequenz 76" aufgefuehrt.

einer der schwerpunkte werden wieder die konzerte im arkadenhof sein - heuer 18 an der zahl - , die jeden dienstag und donnerstag von 1. juli bis 31. august stattfinden werden. neben den bereits traditionellen orchestern wiener symphoniker, niederoesterreichisches tonkuenstlerorchester und orf-symphonieorchester sowie dem schlusskonzert der "wiener meisterkurse 1976" werden heuer auch zahlreiche bundeslaenderorchester und auslaendische klangkoerper das programm bestreiten. unter anderen werden das mozarteum-orchester salzburg, die staedtischen symphonieorchester innsbruck und linz, die staatliche philharmonie bruenn sowie die budapester philharmoniker zu gast sein. als neues "ausweichlokal" bei schlechtem wetter steht der grosse konzerthausaal zur verfuegung. am dirigentenpult werden unter anderen der karl boehm-preistraeger 1975, ralf weikert, theodor guschlbauer, leif segerstam und roberto benzi stehen. ein konzert wird paul badura-skoda als dirigent und solist in einer person bestreiten.

ergaenzt wird dieses programm der grossen symphonie durch 15 konzerte in den palais auersperg, lobkowitz, palffy, pallavicini, rasumovsky, schwarzenberg und trautson und drei konzerte im schubert-geburtshaus sowie durch 12 konzerte von solisten und kammermusikensembles im schloss schoenbrunn. hier wird unter anderem am 28. juli nikita magaloff schumann, schuber und chopin spielen.

heuer werden auch wieder im oberen belvederegarten konzerte stattfinden, die das wiener konzerthausorchester durchfuehrt.

jeden dienstag wird auf dem wiener rathausplatz strauss- und lannermusik erklingen. ausserdem sollen ebenfalls auf dem rathausplatz improvisierte konzerte von jazz-, pop- und folkloregruppen stattfinden. schliesslich werden zwischen 2. juli und 26. august nicht weniger als 64 konzerte auf plaetzen und in parks stattfinden. (may)

1025

L o k a l :

=====

## die grippewelle ist vorbei

11 wien, 21.4. (rk) die spaetwinterliche grippewelle des jahres 1976 - zahlenmaessig die groesste seit beginn der registrierung (1970) - ist nun endgueltig vorbei. in der vergangenen woche (12. bis 19. april) betrug nach auskunft des gesundheitsamtes der stadt wien die schaezziffer der neuerkrankungen nur mehr 7.200, dies entspricht dem ueblichen ''normalstand''.

am hoehepunkt der grippewelle, mitte maerz, waren mehr als 44.000 wiener woeentlich an grippe erkrankt, die zahl der durchschnittlich fehlenden schueler erreichte ueber 16 prozent. insgesamt sind in der zeit vom 9. februar bis 11. april 216.000 wiener an der grippe erkrankt gewesen, davon 157.000 allein im maerz.

die zahl der grippetodesfaelle war gering und betrug im maerz 14, dreizehn davon betrafen alte menschen und einer einen 25jaehrigen, an bronchialasthma leidenden mann. (hs)

1148

k u l t u r :

=====

## werfel-feier auf dem zentralfriedhof

12 wien, 21.4. (rk) beim ehrengrab franz werfels im wiener zentralfriedhof fand mittwoch vormittag in anwesenheit von vize-buergermeisterin gertrude froehlich-sandner und vertretern der armenischen gemeinde in wien eine gedaechtnisfeier fuer franz werfel statt. anlass dazu war die aufstellung des von werfels stieftochter anna mahler-werfel geschaffenen grabsteines. die laudatio hielt prof. schoenwiese. er betonte vor allem die aktuelle notwendigkeit einer werfel-biographie, die es den menschen von heute leichter machen koennte, hinter dem auf geschehnisse seiner zeit bezogenen literarischen schaffen werfels die allgemein und zeitlos gueltigen aussagen zu entdecken.

bereits vor der gedenkfeier am grab hatte landeshauptmannstellvertreterin gertrude froehlich-sandner prof. vartan gregorian in einer kleinen feier in ihrem buero das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien ueberreicht. prof. gregorian von der pennsylvania-universitaet hatte sich vor allem um die ueberfuehrung der sterblichen ueberreste werfels nach wien sehr verdient gemacht. (may)

1220

k o m m u n a l :

=====

bunzl und biach:

brandkatastrophe soll kuenftig verhindert werden

13 wien, 21.4. (rk) wie kann man in zukunft bei bunzl und biach eine brandkatastrophe verhindern? um diese frage ging es mittwoch vormittag bei einer besprechung in der floridsdorfer firma, an der bezirksvorsteher otmar e m e r l i n g , der direktor der wiener feuerwehr, dipl.-ing. anton s a n y t r , oberbrandrat diplomingenieur karl a b u l e s z , baupolizei-chef obersensatsrat dipl.-ing. karl g r i m m e und oberbaurat diplomingenieur m a r i n o f f sowie zwei direktoren von bunzl und biach teilnahmen.

hauptpunkte der diskussion waren die freilagerung von papierballen und alttextilien und die wasserversorgung. der betrieb, das heisst die lagerstaette, soll nun im interesse der sicherheit nach einer wissenschaftlichen methode (der sogenannten gretener-methode) durchgerechnet werden. am 5. mai wird dann eine gewerbebehoerdliche revision stattfinden, bei der bereits die ergebnisse der durchrechnung vorliegen werden. die firma bunzl und biach wird dabei auf grund dieser ergebnisse entsprechende neue auflagen erhalten.

die betriebsleitung von bunzl und biach erklaerte, sie habe bisher allen geforderten auflagen entsprochen, sie werde also auch in hinkunft alle bestimmungen erfuellen und in zusammenarbeit mit der feuerwehr und den behoerden fuer groesstmoegliche sicherheit auf dem firmengelaende sorgen. (am)

L o k a l :

=====

## 38er-premiere verlief klaglos

15 wien, 21.4. (rk) ohne schwierigkeiten verlief der erste tag des beschleunigungsprogramms auf der strassenbahnlinie 38. man hatte sogar den eindruck, dass der autoverkehr durch die regelungsmassnahmen fluessiger verlief als bisher. wegen der schwellen in der nussdorfer strasse entlang der strassenbahnschienen ergaben sich keine probleme. die autofahrer hielten sich diszipliniert an die sperre.

in der nacht auf donnerstag werden auch die noch fehlenden schwellen aufgebracht werden. diese arbeiten koennen nur waehrend der nachtstunden durchgefuehrt werden, in denen die strassenbahn nicht verkehrt. (sti)

1358

## konjunkturaufschwung feststellbar

direktor anton m a y e r h o f e r von der wibag konnte auf der pressekonferenz auch andere erfreuliche abschluesse praesentieren. die wibag verkaufte in den ersten vier monaten dieses jahres 120.000 quadratmeter grund. darauf werden 14 firmen 400 millionen schilling investieren und zusaetzlich 300 arbeitsplaetze fuer wien geschaffen. mayerhofer: "wir stellen den konjunkturaufschwung effektiv fest. noch nie konnten wir in den ersten vier monaten eines jahres so viele abschluesse taetigen." kennzeichnend ist, dass vor allem kleinere und mittlere betriebe investieren. die wibag traegt dem auch rechnung, indem sie verstaerkt kleinere grundstuecke zur verfuegung stellt. als erster schritt wurden im betriebsbaugebiet aldergruende im 10. bezirk sechs parzellen in der groessenordnung zwischen 3.500 und 3.800 quadratmeter geschaffen. drei dieser parzellen sind bereits so gut wie verkauft, die vertragsunterzeichnung steht unmittelbar bevor. mit der fertigstellung des betriebsbaugebietes breitenleer strasse wird sich das angebot an kleineren flaechen wesentlich erweitern. dort sind insgesamt 40 parzellen, in groessen um 2000 quadratmeter, vorgesehen.

daneben bemueht sich die wibag sehr, altareal zu verwerten. auf dem ehemaligen unilever-gelaende in simmering entsteht der "industriehof simmering (roem) 2". es wurden sechs bauplaetze mit einem gesamttausmass von 47.297 quadratmeter geschaffen. auf dieser flaeche werden firmen 62 millionen investieren und 505 menschen arbeit finden. der betrieb im industriehof simmering (roem) 2 wird in rund zwei jahren voll aufgenommen werden. (sei)

k o m m u n a l :

=====

## g'wand aus st. marx

14 wien, 21.4. (rk) wem bisher zu st. marx zu recht nur fleisch einfiel, muss umdenken: in zukunft wird dort auch mode ''vermarktet''. durch reine privatinitiative wird auf dem areal des ehemaligen auslandsschlachthofes oesterreichs erstes modegrosshandelszentrum entstehen. das projekt wurde mittwoch auf einer pressekonferenz der wiener betriebsansiedlungsgesellschaft vorgestellt.

auf 70.000 quadratmeter nutzflaeche sollen textilindustrie, grosshaendler, importeure und handelsagenturen die moeglichkeit haben, die neuesten produkte auf einem platz kennenzulernen. oesterreich braucht, so meinen die initiatoren, ein solches grosshandelszentrum, denn das modekarussell dreht sich immer schneller und verlangt vor allem verstaerkte zusammenarbeit zwischen industrie und handel.

wiens wirtschaftsstadtrat hans m a y r sieht auch erfreuliche staedtebauliche aspekte. mayr: ''das textilviertel salzgries in der inneren stadt koennte durch das modezentrum entlastet werden. die innere stadt koennte durch eine neue wohnbevoelkerung revitalisiert werden, wenn einige firmen in das neue modezentrum ziehen''. zu befuerchtungen, dass das neue zentrum auslaendische konkurrenz nach oesterreich holt und damit arbeitsplaetze in der heimischen textilindustrie gefaehrde, meinte mayr: ''ich bin dafuer, dass alle foerderungsmassnahmen fuer die textilfusion ost voll ausgeschoeppt werden. allerdings koennen heimische arbeitsplaetze nicht in einem treibhausklima der absonderung erhalten werden. diese wurde das problem nur kurzfristig loesen''. direktor karl s t o t z als einer der initiatoren: ''bei der vergabe von verkaufsflaechen werden wir sicherlich oesterreichische firmen bevorzugen''.

./.